

02/08/2018

SICHERHEITSDATENBLATT**6090.20.140**

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010.

ABSCHNITT I: Bezeichnung des Stoffes/des Gemischs und des Unternehmens**I.1. Produktidentifikator**

Produktname Kantenversiegelung
Produktnummer 6090.20.140

I.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Klebstoff

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

I.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Anbieter 1A Tapes GmbH
Mittelstraße 9
D-07554 Korbußen
Tel.: +49(0)36602 289100
Fax: +49(0)36602 289199
Email: info@1atapes.de

I.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +49 (0)036602 289100 (NICHT 24 STUNDEN)

ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifikation**2.1. Einstufung des Stoffes oder der Gemische**

Einstufung (EG 1272/2008) Physikalische Gefahren Entzündl. Flüssigk. 2 - H225

02/08/2018

Gesundheitsrisiken Augenreiz. 2 - H319 STOT SE 3 - H336**Umweltgefahren** Nicht klassifiziert

Physikochemische Das Produkt ist leicht entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich an Bodennähe ausbreiten und sich am Boden von Behältern ansammeln. Dämpfe können durch einen Funken, eine heiße Oberfläche oder etwas Glut entzündet werden.

2.2. Etikettenelemente**Piktogramm****Signalwort** Achtung**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.
P260 Dämpfe nicht einatmen.
P271 Nur im Freien oder in einem gut belüfteten Bereich verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach spülen Sie danach weiter.
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften entsorgen.

Enthält

BUTANON, ACETON, ETHYLACETAT

2.3. Andere Gefahren

Dieses Produkt enthält keine als PBT oder vPvB klassifizierten Stoffe.

02/08/2018

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Aufgaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische**

BUTANON 32,5% CAS-Nummer: 78-93-3	EG-Nummer: 201-159-0	REACH-Registrierungsnummer: 01-2119457290-43-0000
Einstufung Entzündl. Flüssigk. 2 - H225 Akute Tox. 4 H302 Akute Tox. 4 –H312 Akute Tox. 4 – H332 STOT SE 3 - H336		
ACETON 27,0% CAS-Nummer: 67-64-1	EG-Nummer: 200-662-2	REACH-Registrierungsnummer: 01-2119471330-49-0000
Einstufung Entzündl. Flüssigk. 2 - H225 Augenreizung. 2 - H319 STOT SE 3 - H336		
ETHYLACETAT 22,5% CAS-Nummer: 141-78-6	EG-Nummer: 205-500-4	REACH-Registrierungsnummer: 01-2119475103-46-0017
Einstufung Entzündl. Flüssigk. 2 - H225 Augenreizung. 2 - H319 STOT SE 3 - H336		

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Information Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

02/08/2018

Inhalation Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft und halten Sie sie in einer Position, die das Atmen erleichtert.

Verschluckung Mund sorgfältig mit Wasser ausspülen. Holen Sie sich ärztliche Hilfe.

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Wasser und Seife waschen.

Augenkontakt Sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Entfernen Sie vorhandenen Kontaktlinsen und öffnen Sie die Augenlider weit. Mindestens 15 Minuten weiter spülen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert in Abhängigkeit von der Konzentration und der Dauer der Exposition.

Inhalation Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen.

Verschluckung Kann beim Verschlucken Beschwerden verursachen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen.

Hautkontakt Längerer Hautkontakt kann Rötungen und Reizungen verursachen.

Augenkontakt Kann vorübergehende Augenreizung verursachen

4.3. Hinweis auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt Keine konkreten Empfehlungen. Im Zweifelsfall sofort einen Arzt aufsuchen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Für das umgebende Feuer geeignete Löschmittel verwenden. Mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver löschen.

Ungeeignete Löschmittel Verwenden Sie keinen Wasserstrahl als Feuerlöscher, da dies das Feuer ausbreitet.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren Das Produkt ist entzündbar. Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe entstehen. Wenn die Konzentration in der Luft 10 mg/m³ überschreitet, müssen Staubschutzeinrichtungen verwendet werden. Das Produkt ist leicht entzündlich.

02/08/2018

Gefährliche Verbrennungsprodukte Zersetzt sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung nicht.

5.3. Hinweise für Feuerwehrleute

Schutzmaßnahmen während der Bekämpfung von Feuer

Sorgen Sie dafür, dass ablaufendes Wasser nicht in die Kanalisation und Wasserläufe gelangt. Vermeiden Sie das Einatmen von Brandgasen oder -dämpfen. Stellen Sie sich so in den Wind, dass Sie keinen Rauch einatmen.

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute

Chemikalienschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Tragen Sie Schutzkleidung wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblatts beschrieben.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Verschüttete oder unkontrollierte Einleitungen in Wasserläufe müssen unverzüglich der Umweltbehörde oder einer anderen zuständigen Aufsichtsbehörde gemeldet werden. Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe oder auf den Boden gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Säuberung Alle Zündquellen beseitigen. Nicht rauchen, Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von verschüttetem Material vernichten. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. In Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter füllen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Tragen Sie Schutzkleidung wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblatts beschrieben. Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur Sicheren Handhabung Von Hitze, Funken und offenem Feuer fernhalten. Statische Aufladung und Funkenbildung sind zu vermeiden. Gute persönliche

02/08/2018

Hygieneverfahren sollten implementiert werden. Vor Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und andere kontaminierte Körperstellen mit Wasser und Seife waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen bei der Lagerung Von Hitze, Funken und offenem Feuer fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lagerklasse Lagerung brennbarer Flüssigkeiten.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Spezifische Endanwendung(en) Die identifizierten Verwendungen für dieses Produkt sind in Abschnitt 1.2 aufgeführt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Regelparameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

BUTANON

Langzeit-Expositionsgrenzwert (8-Stunden-TWA): AGW 200 ppm(Sk) 600 mg/m³(Sk)

Kurzzeit-Expositionsgrenzwert (15 Minuten): AGW 300 ppm(Sk) 899 mg/m³(Sk)

ACETON

Langzeit-Expositionsgrenzwert (8-Stunden-TWA): AGW 500 ppm 1210 mg/m³

Kurzzeit-Expositionsgrenzwert (15 Minuten): AGW 1500 ppm 3620 mg/m³

ETHYLACETAT

Langzeit-Expositionsgrenzwert (8-Stunden-TWA): AGW 200 ppm

Kurzzeit-Expositionsgrenzwert (15 Minuten): AGW 400 ppm

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Zutatenkommentare AGW = Arbeitsplatzgrenzwerte

BUTANON (CAS: 78-93-3)

Biologische Grenzwerte Kurzfristiger Wert: 300 ppm Langfristiger Wert: 200 ppm

DNEL

Verbraucher - Mündlich; Systemische Langzeitwirkungen:
31 mg/kg KG/Tag
Verbraucher - Dermal; Lang

02/08/2018

systemische Effekte: 412 mg/kg KG/Tag
Arbeiter - Haut; Langfristig systemisch
Wirkungen: 1161 mg/kg KG/Tag Verbraucher -
Inhalation; Systemische Langzeitwirkungen: 106
mg/m³ Arbeiter - Einatmen; Langfristig
systemische Wirkungen: 600 mg/m³

PNEC

Frisches Wasser; 55,8 mg/l
- Sediment (Süßwasser); 284,7 mg/kg
- Intermittierende Freisetzung; 55,8 mg/l
- Sediment (Meereswasser); 284,7 mg/kg
- Meerwasser; 55,8 mg/l
- STP; 709 mg/l
- Boden; 22,5 mg/kg

ACETON (CAS: 67-64-1)

Anmerkungen zu den Inhaltsstoffen AGW = Arbeitsplatzgrenzwerte

DNEL

Arbeitnehmer - Einatmen; Kurzfristige systemische Wirkungen:
1468 mg/m³ Arbeitnehmer - Einatmen;
Kurzfristige lokale Effekte: 1468 mg/m³ Verbraucher - Einatmen;
Kurzfristige systemische Wirkungen: 734 mg/m³ Verbraucher -
Einatmen; Kurzfristige lokale Effekte: 374 mg/m³ Arbeitnehmer -
Einatmen; Lokale Langzeitwirkungen: 734 mg/m³ Arbeitnehmer -
Dermal; Systemische Langzeitwirkungen: 63 mg/kg KG/Tag
Arbeitnehmer - Einatmen;
Systemische Langzeitwirkung: 734 mg/m³ Verbraucher - Dermal;
Systemische Langzeitwirkungen: 37 mg/kg KG/Tag Verbraucher -
Einatmen; Systemische Langzeitwirkung: 367 mg/m³ Verbraucher
- Oral; Systemische Langzeitwirkungen: 4,5 mg/kg KG/Tag
Verbraucher - Einatmen; Lokale Langzeitwirkung: 367 mg/m³

PNEC

Frisches Wasser; 0,26 mg/l
- Meerwasser; 0,026 mg/l
- Intermittierende Freisetzung; 1,65 mg/l
- Sediment (Süßwasser); 1,25 mg/kg
- Sediment (Meereswasser); 0,125 mg/kg
- Boden; 0,24 mg/kg
- STP; 650 mg/l

8.2. Expositionskontrollen

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungen Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Einatmen von Dämpfen vermeiden. Beachten Sie alle Arbeitsplatzgrenzwerte für das Produkt oder die Inhaltsstoffe. Da dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzwerten enthält, sollten Prozessgehäuse, lokale Absaugung oder andere technische Kontrollen verwendet werden, um die Exposition der Arbeitnehmer unter den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerten zu halten, wenn bei der Verwendung Staub, Dämpfe, Gase, Dämpfe oder Nebel entstehen. Dieses Produkt darf nicht bei schlechter Belüftung verwendet werden.

Augen-/Gesichtsschutz Der folgende Schutz sollte getragen werden: Schutzbrille gegen Chemikalienspritzer.

Handschutz Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe, die einer anerkannten Norm entsprechen, sollten getragen werden, wenn eine Risikobewertung darauf hindeutet, dass ein Hautkontakt möglich ist. Es wird empfohlen, Handschuhe aus folgendem Material zu verwenden: Nitrilkautschuk. Es ist zu beachten, dass Flüssigkeit in die Handschuhe eindringen kann. Häufiger Wechsel der Handschuhe wird empfohlen.

Sonstiger Haut- und Körperschutz Geeignete Kleidung tragen, um jeglichen Kontakt mit Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit Dämpfen zu vermeiden. Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen Verwenden Sie technische Einrichtungen, um die Luftverschmutzung auf das zulässige Expositionsniveau zu reduzieren. Augenspülstation bereitstellen. Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung waschen. Nach der Handhabung Hände waschen. Essen, Rauchen und Trinkbrunnen im unmittelbaren Arbeitsbereich sind verboten.

Atemschutz In engen oder schlecht belüfteten Räumen muss ein Zuluft-Atemschutzgerät getragen werden. Tragen Sie ein Atemschutzgerät mit der folgenden Patrone: ABEK2 - P3.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Emissionen aus Lüftungs- oder Arbeitsverfahrensgeräten sollten auf Einhaltung der Umweltschutzvorschriften überprüft werden. In einigen Fällen sind Rauchgaswäscher, Filter oder technische Änderungen an der Prozessausrüstung erforderlich, um die Emissionen auf ein akzeptables Niveau zu reduzieren.

02/08/2018

Abschnitt 9: Physikalische und Chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen** Farbige Flüssigkeit.**Farbe** Verschiedene Farben.**Geruch** Aceton**Geruchsschwelle** Nicht verfügbar.**pH geschätzter Wert.** pH (konzentrierte Lösung): 7-8**Schmelzpunkt** Nicht verfügbar.**Siedebeginn und -bereich** 56°C bei 20**Flammpunkt** Geschätzter Wert. -18°C CC (Geschlossener Behälter)**Verdunstungsrate** nicht bestimmt.**Verdampfungsfaktor** Nicht verfügbar.**Entzündbarkeit (fest, gasförmig)** Nicht verfügbar.**Obere/untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen** Geschätzter Wert. : 1,8%-13%**Andere Entflammbarkeit** Nicht verfügbar.**Dampfdruck** Nicht verfügbar.**Dampfdichte** Nicht verfügbar.**Relative Dichte** 0,86 @ 20°C**Schüttdichte** Nicht verfügbar.**Löslichkeit(en)** Unlöslich in Wasser.**Verteilungskoeffizient** Nicht verfügbar.**Selbstentzündungstemperatur** Geschätzter Wert. 515°C**Zersetzungstemperatur** Nicht verfügbar.**Viskosität** Kinematische Viskosität > 20,5 mm²/s.

02/08/2018

Explosive Eigenschaften Nicht verfügbar.

Explosiv unter dem Einfluss einer Flamme Gilt nicht als explosiv.

Oxidierende Eigenschaften Nicht verfügbar.

Kommentare Die angegebenen Informationen gelten für das gelieferte Produkt.

9.2. Andere Informationen

Andere Informationen Keine Angaben erforderlich.

Brechungsindex Nicht verfügbar.

Partikelgröße Nicht verfügbar.

Molekulargewicht Nicht verfügbar.

Volatilität Nicht verfügbar.

Sättigungskonzentration Nicht verfügbar.

Kritische Temperatur Nicht verfügbar.

Flüchtige organische Verbindung Dieses Produkt enthält einen maximalen VOC-Gehalt von 700 g/l.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Mit diesem Produkt sind keine Reaktivitätsgefahren bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil Keine besonderen Stabilitätsbedenken. Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

die Möglichkeit gefährlicher Reaktionen ist Unzutreffend. Nicht relevant.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

zu vermeidende Umstände Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.

02/08/2018

10.5. Inkompatible Materialien

Materialien die zu vermeiden sind Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Zersetzt sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung nicht. Durch thermische Zersetzung oder Verbrennung können Kohlenoxide und andere giftige Gase oder Dämpfe freigesetzt werden. Kohlenstoffoxide. Stickoxide.

ABSCHNITT II: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Toxikologische Wirkungen. Keine Information verfügbar. Es gibt keine Hinweise darauf, dass das Produkt Krebs verursachen kann.

Kurzfr. Toxizität – oral

ATE oral (mg/kg) 6.153,85

Akute Toxizität - dermal

ATE dermal (mg/kg) 6.153,85

Akute Toxizität - Einatmen

ATE Inhalation (Dämpfe mg/l) 61,54

Schwere Augenschädigung/-reizung

Schwere Augenschädigung/-reizung Augenreizung wird vermutet.

Sensibilisierung der Atemwege

Sensibilisierung der Atemwege nicht bestimmt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung nicht bestimmt.

Karzinogenität

Karzinogenität Daten fehlen.

Zielorgan für

Karzinogenität Nicht relevant.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Nicht verfügbar.

02/08/2018

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Diese Substanz weist keine Hinweise auf eine Reproduktionstoxizität auf.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der chemischen Struktur keine Aspirationsgefahr zu erwarten.
Allgemeine Hinweise Keine besonderen Gesundheitsgefahren bekannt.

Inhalation Dämpfe dieses Produkts können beim Einatmen gefährlich sein.

Einnahme Kann beim Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Hautkontakt Kann bei Hautkontakt gesundheitsschädlich sein.

Augenkontakt Kann verschwommenes Sehen und schwere Augenschäden verursachen.

Toxikologische Angaben zu Inhaltsstoffen.**BUTANON****Akute Toxizität - oral**Akute orale Toxizität (LD₅₀mg/kg)

2.000

Spezies Ratte**Akute Toxizität - dermal**Akute Toxizität dermal (LD₅₀ mg/kg)

2.000

Spezies Kaninchen**Akute Toxizität - Einatmen****Akute Toxizität Inhalation**(LC₅₀ Dämpfe mg/l)

20,0

Spezies Ratte**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Toxizität Es wird nicht angenommen, dass das Produkt aufgrund seiner physikalischen Natur eine Gefahr darstellt.

Ökologische Informationen zu Inhaltsstoffen

Akute Toxizität – Fische LC₅₀, EC₅₀, IC₅₀, : 100 mg/l, Algen

Akute Toxizität - Wasserpflanzen LC₅₀, EC₅₀, IC₅₀, : 100 mg/l, Fisch

02/08/2018

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**12.3. Bioakkumulationspotenzial****Verteilungskoeffizient** Nicht verfügbar.**12.4. Mobilität am Boden****Mobilität** Das Produkt enthält flüchtige organische Verbindungen (VOCs), die leicht von allen Oberflächen verdunsten.**Ökologische Angaben zu den Inhaltsstoffen.****BUTANON****Mobilität** Das Produkt enthält flüchtige organische Verbindungen (VOCs), die leicht von allen Oberflächen verdunsten.**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Produkt enthält keine als PBT oder vPvB klassifizierten Stoffe.

Ökologische Angaben zu den Inhaltsstoffen.**BUTANON****Ergebnisse von PBT und vPvB****Bewertung** Dieses Produkt enthält keine als PBT oder vPvB klassifizierten Stoffe.**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

Ökologische Angaben zu den Inhaltsstoffen.**BUTANON****Andere Nebenwirkungen** Keine bekannt.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Abfallbehandlungsmethoden**

02/08/2018

Allgemeine Information Abfall sollte als kontrollierter Abfall behandelt werden. Entsorgen Sie den Abfall gemäß den Anforderungen der örtlichen Abfallentsorgungsbehörde an einer zugelassenen Abfalldeponie.

Entsorgungsmethoden Entsorgen Sie den Abfall gemäß den Anforderungen der örtlichen Abfallentsorgungsbehörde an einer zugelassenen Abfalldeponie.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer****UN-Nr. (ADR/RID) | 133****UN-Nr. (IMDG) | 133****UN-Nr. (ICAO) | 133****UN-Nr. (ADN) | 133****14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (ADR/RID)**
KLEBSTOFFE**Richtiger Versandname (IMDG)**
KLEBSTOFFE**Richtiger Versandname (ICAO) KLEBSTOFFE****Richtiger Versandname (ADN) KLEBSTOFFE****14.3. Transportgefahrenklasse(n)****ADR/RID-Klasse 3****ADR/RID-Klassifizierungscode F1****ADR/RID-Etikett 3****IMDG-Klasse 3****ICAO-Klasse/-Division 3****ADN-Klasse 3****Transportetiketten**

02/08/2018

I4.4. Verpackungsgruppe**ADR/RID-Verpackungsgruppe II****IMDG Verpackungsgruppe II****ADN-Packungsgruppe II****ICAO-Verpackungsgruppe II****I4.5. Umweltgefahren****Umweltgefährdender Stoff/Meeresschadstoff** Nein.**I4.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer****EmS** FE, SD**ADR-Transportkategorie** 2**Gefahrenidentifikationsnummer****(ADR/RID)** 33**Tunnelbeschränkungscode** (D/E)**I4.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code****ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale Vorschriften Gesetz über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz usw. von 1974 (in der geänderten Fassung). Verordnung zur Kontrolle gesundheitsgefährdender Stoffe 2002 (SI 2002 Nr. 2677) (in der jeweils gültigen Fassung) . Die Chemikalienverordnung (Gefahreninformationen und Verpackung für die Lieferung) 2009 (SI 2009 Nr. 716). Kontrolle gesundheitsgefährdender Stoffe Verordnungen 2002 (in der jeweils gültigen Fassung).

EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (in der jeweils gültigen Fassung).
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 der Kommission vom 20. Mai 2010.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des den Rat vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in der geänderten Fassung).

02/08/2018

15.2. Sicherheitsbeurteilung der Chemiestoffe

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Herausgegeben von Compliance

Änderungsdatum 02.08.2019

Revision 20

Ersetzt Datum 01.06.2017

Vollständige Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Lagern zwischen 5°C – 25°C lagern

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene spezifische Material und gelten möglicherweise nicht für ein solches Material, das in Kombination mit anderen Materialien oder in einem Verfahren verwendet wird. Diese Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen zum angegebenen Datum korrekt und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung, Garantie oder Zusicherung für die Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit übernommen. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich von der Eignung dieser Informationen für seinen eigenen speziellen Gebrauch zu überzeugen.